

# Seiteneinstieg als Berufspädagoge

**Beitrag von „TauSigma“ vom 26. Februar 2018 22:22**

Hallo liebe Forenmitglieder.

Ich beschäftige mich aufgrund der aktuellen Berichterstattung ("Lehrermangel") mit dem Seiteneinstieg als Berufsschullehrer. Kurz zu meiner Person: Ich bin 40 Jahre alt, habe 1997 eine Berufsausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann abgeschlossen, 2005 den geprüften IT-Systemadministrator, 2010 den geprüften IT Entwickler / "Operativer Professional" (DQR 6) und Ende letzten Jahres den geprüften Berufspädagogen (DQR 7) (alle Ausbildungen / Fortbildungen erfolgreich mit Abschluß).

Jetzt möchte ich gerne als Berufsschullehrer tätig werden. Idealerweise als verbeamteter Lehrer in Niedersachsen. Vom Alter her müsste das passen. Jetzt habe ich eine Frage zu den Fächern: "Natürlich" fühle ich mich berufen, an einer IT Berufsschule zu unterrichten. Trotz aller Versuche, die Formblätter des Kultusministeriums zu verstehen, ist mir dies nur teilweise gelungen. Falls ich angenommen werden sollte, welche Ausbildungen habe ich zusätzlich zu absolvieren, um als Berufsschullehrer arbeiten zu dürfen?

Aus eurer Erfahrung heraus: Sollte ich Berufsschullehrer werden oder lieber an einer Oberstufe (Gymnasium / IGS) das Fach Informatik und z.B. Wirtschaft? Worin könnte meine Qualifikation für das zweite Fach bestehen?

Für eure Zeit und Mühen vielen Dank im Voraus 😊

---

**Beitrag von „Mimimaus“ vom 26. Februar 2018 23:58**

Ohne Studium wird es schwer, Lehrer zu werden. Schau mal nach Stellen für Lehrmeister an Berufsschulen. Dann betreust du SuS in Lernbüros. Ob das finanziell für dich interessant ist, musst du schauen.

---

**Beitrag von „marie74“ vom 27. Februar 2018 08:38**

Ohne Hochschulstudium hast du keine Chance.

Vielleicht wäre für dich auch eine Möglichkeit bei einem privaten Bildungsträger zu arbeiten. Vlt ist man dort flexibler.

---

### **Beitrag von „Philio“ vom 27. Februar 2018 12:11**

#### [Zitat von TauSigma](#)

welche Ausbildungen habe ich zusätzlich zu absolvieren, um als Berufsschullehrer arbeiten zu dürfen?

Ein komplettes Hochschulstudium bis zum Master, da schliesse ich mich meinen Vorrednern an ... und da niemand weiß, ob es dann noch ein Seiteneinsteigerprogramm gibt, wäre in diesem Fall ein grundständiges Lehramtsstudium die beste Wahl.

---

### **Beitrag von „marie74“ vom 27. Februar 2018 12:16**

Aber um zu prüfen, ob dein Abschluss mit DQR 7 ausreicht, würde ich tatsächlich mal eine Bewerbung ans Kultusministerium schicken. Ich dachte, ich hab mal gehört, dass das einem Hochschulstudium entsprechen sollte.

Bei einer Bewerbung muss das Kultusministerium eine Entscheidung treffen und dann weißt du genau Bescheid.